



THE **LARGE-SCALE** FFF 3D-PRINTER
FOR **PROFESSIONAL** AND **INDUSTRIAL** USE.

MATERIAL SICHERHEITSDATENBLATT
BigRep PA6/66

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs / Angaben zum Unternehmen

1.1 Handelsname:	BigRep Filament PA6/66
1.2 Chemischer Name:	Polyamid 6.66 Compound
1.3 Verwendung des Produkts:	Monofilament für FFF/FDM 3D Druck Technologie
1.4 Angaben zum Unternehmen:	BigRep GmbH Gneisenaustraße 66 10961 Berlin – Germany Phone : +49 30 20 84 82 60 Email : office@bigrep.com

2. Mögliche Gefahren gemäß (EU) Richtlinie Nr. 1272/2008 und GHS

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:	Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung in alle Gefahrenklassen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bezüglich der Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen. VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Gefahrenklassen/Gefahrenkategorien: N/A Gefahren-Codes: N/A
2.2 Kennzeichnung:	Gefahrenpiktogramme: Es wird kein Gefahrenpiktogramm benutzt. Signalwort(S): Es wird kein Signalwort benutzt. Gefahrenhinweise (H-Sätze): Nicht anwendbar.
2.3 Sonstige Gefahren:	Nicht verfügbar.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoff / Gemisch:	Gemisch
-----------------------------	----------------

Komposition(en):

Chemischer Name	Registrierungsnr.	CAS Nr.	EG Nr.	Konzentration	Einstufung
N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A

**1-5% der Mischung besteht aus Komponent(en) unbekannter Toxizität.
1-5% Komponenten mit unbekanntem Gefahren für die Wasserumwelt.**

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen: Wenn Sie unsicher sind oder wenn die Symptome anhalten, suchen Sie einen Arzt auf.

- 4.1 Einatmen:** Nicht erwartet, dass erste Hilfe Maßnahmen erforderlich sind. Wenn das Produkt eingeatmet wird, die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, in der sie leicht atmet. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe aufsuchen.
- 4.2 Hautkontakt:** Nicht erwartet, dass erste Hilfe Maßnahmen erforderlich sind. Gründlich mit Wasser und Seife waschen. Ärztlich behandeln lassen falls die Reizung anhält.
- 4.3 Augenkontakt:** Nicht erwartet, dass erste Hilfe Maßnahmen erforderlich sind. Unter fließendem Wasser mindestens 15 Minuten abspülen. Bei anhaltenden Reizungen einen Arzt aufsuchen.
- 4.4 Verschlucken:** Sofortige erste Hilfe ist wahrscheinlich nicht unbedingt erforderlich. Ein Arzt oder ein Giftzentrum kann für Hilfe kontaktiert werden.
- 4.5. Wichtige Symptome und Wirkungen:** Das Produkt ist nicht als „schädlich wirkend für die menschlicher Gesundheit“ klassifiziert.
- 4.6. Zusätzliche Hinweise:** Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel:** Verwenden Sie Löschmittel, die sich für das umgebende Feuer eignen.
- 5.2 Besondere Gefahren:** Kein spezielles Feuer oder Explosionsrisiko. Bei einem Brand können die folgenden Substanzen freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid.
- 5.3 Hinweise:** Bei der Brandbekämpfung sollte, falls erforderlich, ein umweltunabhängiges Atemschutzgerät getragen werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Verwenden Sie eine persönliche Schutzausrüstung. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Evakuieren Sie das Personal in sichere Bereiche. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt. Verweis auf Abschnitt 8 des SDB für Details zur persönlichen Schutzausrüstung.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Vermeiden Sie die Entsorgung in Abwasserleitungen/-Kanalsystem oder direkt in die aquatische Umwelt.

6.3 Rückhaltung und Reinigung: Wischen Sie es auf und schaufeln Sie es in geeignete Behälter. Räumen Sie den betroffenen Bereich auf.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Sorgen Sie für eine gute Belüftung/Abzug am Arbeitsplatz. Waschen Sie nach der Handhabung alles gründlich ab.

Essen und trinken Sie nicht in den Arbeitsbereichen. Waschen Sie sich die Hände nach dem Gebrauch. Entfernen Sie kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung, bevor Sie die Bereiche betreten, in denen gegessen wird.

7.2 Lagerung: Lagern Sie das Produkt an einem kühlen Ort. Bewahren Sie es dicht verschlossen, an einem trockenen und gut belüfteten Ort auf. Behälter, welche geöffnet sind, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern.

7.3 Spezifische Endanwendungen: 3D gedruckte Bauteile.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter :

Grenzwerte für Exposition am Arbeitsplatz: Nicht verfügbar.

Zusätzliche Begrenzung der Gefährdung unter Nutzungsbedingungen:

Nicht verfügbar.

DNEL/DMEL und PNEC-Werte:

Nicht verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition: Für angemessene Belüftung sorgen, um die in der Luft befindliche Konzentrationen niedrig zu halten.

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

8.3.1 Handschutz: Keine speziellen Anforderungen.

8.3.2 Augenschutz: Keine speziellen Anforderungen.

8.3.3 Haut und Körperschutz: Keine speziellen Anforderungen.

8.3.4 Thermische Gefahren: Tragen Sie passende Schutzkleidung, um die Wärme abzuhalten.

8.4 Technische Maßnahmen: Vermeiden Sie die Abgabe an die Umgebung. Entsorgen Sie das Spülwasser gemäß lokalen / regionalen / nationalen / internationalen Verordnungen

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Aussehen:	Filament, Festkörper
9.2 Farbe:	Beige (oder gefärbt, z.B. schwarz)
9.3 Geruch:	Geruchlos
9.4 Schmelzpunkt:	190 °C
9.5 Thermische Zersetzung:	> 380 °C
9.6 Dichte:	1.1 g/cm ³
9.8 Wasserlöslichkeit:	Unlöslich

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Stabilität:	Die Substanz ist bei normalen Lager- und Handhabungsbedingungen stabil.
10.2 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Keine bekannten gefährlichen Reaktionen.
10.3 Zu vermeidende Stoffe:	Starke Oxydationsmittel.
10.4 Gefährliche Reaktionen:	Das Material ist chemisch stabil.
10.4.1 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Kohlenoxide.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:	
Akute Toxizität	
ATEmix(oral):	Nicht verfügbar
ATEmix(Dermal):	Nicht verfügbar
ATEmix(Inhalation):	Nicht verfügbar
Calciumchlorid (CAS Nr. 10043-52-4)	
LD50 (Oral, Ratte):	2 301 mg/kg Körpergew
LD50 (Dermal, Hase):	> 5 000 mg/kg Körpergew
LC50 (Inhalation, Ratte):	Nicht verfügbar
Hautverätzung/Reizung:	Nicht klassifiziert
Schwere Augenschäden/Reizung:	Nicht klassifiziert
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:	Nicht klassifiziert
Keimzellenmutagenität:	Nicht klassifiziert
Karzinogenität:	Nicht klassifiziert
Reproduktive Toxizität:	Nicht klassifiziert
STOT- einmalige Exposition:	Nicht klassifiziert
STOT-wiederholte Exposition:	Nicht klassifiziert
Aspirationsgefahr:	Nicht klassifiziert

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:

Calciumchlorid (CAS Nr. 10043-52-4)

Akute (kurzfristige) Toxizität:

LC50 (96h, Fisch): 4 630 mg/L

LC50 (48h, Krustentiere): 2 400 mg/L

EC50 (72h, Algen/Wasserpflanzen): 2 900 mg/L

Chronisch (langfristig) Toxizität:

NOEC (Fisch): Nicht verfügbar

NOEC(Krustentiere): Nicht verfügbar

EC50(Algen/Wasserpflanzen): Nicht verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotential: Nicht verfügbar

12.4 Mobility im Boden: Nicht verfügbar

12.5 Andere schädliche Wirkungen: Nicht verfügbar

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlun: Das Material muss gemäß den nationalen und regionalen Vorschriften durch Verbrennung in einer Verbrennungsanlage für Chemikalien entsorgt werden.

13.2 Verpackung: Das Verpackungsmaterial muss gemäß den nationalen und regionalen Vorschriften entsorgt und/oder recycelt werden. **WARNUNG – Kunststoffbeutel und Desiccant Päckchen können gefährlich sein. Um Erstickungsgefahr zu vermeiden, halten Sie die Kunststoffbeutel von Babys, Kindern und Tieren fern.**

14. Angaben zum Transport

14. Transportgefahrenklasse: ADR: Nicht geregelt.
RID: Nicht geregelt.
AND: Nicht geregelt.
IATA: Nicht geregelt.
IMDG: Nicht geregelt.
Massengutbeförderung gemäß Anhang II MARPOL 73/78 und gemäß IBC Code: Nicht geregelt.

15. Rechtsvorschriften

15.1 EU / Nationale Vorschriften: Nicht anwendbar.
Es müssen die Beschäftigungsbeschränkungen bezüglich junger Personen beachtet werden. Darf nur von technisch qualifiziertem Personal verwendet werden.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Nein

16. Sonstige Angaben**Sonstige Angaben:**

Zusätzlich zu den vorliegenden Informationen des Materialsicherheitsdatenblattes (MSDS) geben wir Verarbeitungshinweise und technische Kennwerte in unserem Technischen Datenblatt (TDS) an.

Disclaimer:

Arbeitgeber sollten diese Informationen nur als Zusatz zu anderen Informationen verwenden, die von ihnen zusammengetragen werden und sollten eine unabhängige Beurteilung der Eignung dieser Informationen vornehmen, um den richtigen Gebrauch sicherzustellen und um die Gesundheit und die Sicherheit ihrer Angestellten zu schützen. Diese Informationen werden ohne Garantie ausgegeben und jeder Gebrauch des Produkts, der nicht in Übereinstimmung mit diesem Sicherheitsdatenblatt oder in Kombination mit anderen Produkten oder Prozessen erfolgt, liegt in der Verantwortlichkeit des Nutzers.


.....
Martin Back, Geschäftsführer

BigRep GmbH
Gneisenaustraße 66
10961 Berlin - Deutschland

BigRep GmbH Management Board: Martin Back (Geschäftsführer)
Court of Registration: Amtsgericht Charlottenburg HRB 155360B Registered Office: Berlin